



Amtliches Protokoll der 3590. Sippung des Faustreyches vom 24. im Lethemond a. U. 158

Beginn: Glock 8:00 d.A.
Vorsitz: OK Rt. RuF
Anwesend: 20 Sassen der Francofurta
1 Gastrecke (siehe Anlage)
Entschuldigt: 6 Sassen der Francofurta

Nach den Einführungsfechtungen des „C“ Rt. Don Cario und des Truchsesses Rt. Ned zum Spaß schmückt jener den fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden.

Mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Agon übernimmt Seine Herrlichkeit Rt. RuF die Funktion. Der Kn. 390 wird zum stellv. „Z“ und Rt. Pyronix zum stellv. Säckelmeister ernannt.

Das Reyech singt Klang 3, Abendlied, wird vom Kn. 390 am Clavizimbel begleitet, wobei die Junkertafel in gewohnter Weise eine weitere Strophe anhängt.

Das NAP der heutigen Sippung wird in Huld und Gnade an Rt. Ulliver verliehen.

Dann zelebriert der „C“ Rt. Don Cario einen gar feyerlichen Eynritt für den einzigen Eynreiter Rt. Aioli d.h.R. Zu den Gyssen, der mit Fanfarentönen vom Kn. 390 empfangen wird.

Der fungierende OS Rt. RuF begrüßt den Gast, dankt ihm für seinen Eynritt und dann labt ihn der Mundschenk Rt. Pyronix nach voran gegangener Fechtung mit weißer Lethe.

ER Schwetz-nie entzündet die blaue Kerze der Freundschaft und dann bittet Rt. Quark um das Wort für Rt. Ned zum Spaß. Dieser fragt unseren ER, ob er ständiger oder selbstständiger Eynreiter ist, was Rt. Schwetz-nie mit ständiger Eynreiter beantwortet.

Der „M“ Rt. Agon verliest das Amtliche Protokoll der letzten Sippung wozu Rt. Ruf eigentlich keine Wortmeldungen zu Form und Inhalt erwartet. Dem ist nicht so, denn Rt. Taifun ist der Meinung, dass unser Hofnarr Rt. Quark zu wenig erwähnt wurde und dieser ist der Auffassung, dass Rt. Sü-mol-süh etwas hinterhältig war, doch wegen des anwesenden Pilgers er keine weiteren Bemerkungen mehr macht.

Rt. RuF begrüßt jetzt den heute erstmals anwesenden Pilger Herrn Herrmann Winter und dankt Rt. Sü-mol-süh, dass er sich heute um ihn kümmert.

Nach kurzem sich anschließendem Wortgeplänkel unter den Rtt. Sü-mol-süh, Ned zum Spaß, Ruf und Aulenspiegel erfolgt Gegenzeichnung des Protokolls durch Rt. Ned zum Spaß mit 1 RM Tax.

Es folgt das NAP vom Ausritt gen Kyborgia, gefechst und verlesen von Rt. Sü-mol-süh.

Rt. RuF bittet die Rtt. Ned zum Spaß, Fei Schee, Ur-Laub und Aber-Trotzdem vor die Stufen des Thrones und dankt ihnen mit je einem Schwetz-nie-Ahnen für die Organisation des Ausritts.

Der „K“ Rt. Aber-Trotzdem verliest die Reyechspost und dann folgen Entschuldigungen und Ausrittsberichte.

Rt. Ned zum Spaß war mit einem kleinen Fähnlein im Reyech Am Eschenwege eingeritten und übermittelt die Grüße von dort. Dann folgen einige Entschuldigungen.

Rt. Sü-mol-süh: Rt. Ho-Tschi-Bumh, Rt. Fei Schee: Rt. Caro Hertz und Jk. Günter, Rt. Agon: Die Rtt. Null Uhr 2o und Schlitz-Fritz.

Es steigt der Klang 41, „Säckellied“, während Rt. Pyronix mit dem Kneiferbeutel durch die Reihen geht.

Eine Bemerkung von Rt. Quark zum Gesang des Thrones führt zu einem Wortgeplänkel unter den Rtt. Taifun, RuF, Fei Schee, Ned zum Spaß und dem Kn. 389, worauf der Thron nochmals die 3. Strophe singt.

Ein Blitz von Jk. Axel und dann wird der „J“ mit 1 RM gepönt, weil Jk. Axel keine Krawatte trägt.

Schmuspause von Glock 9.10 bis Glock 10.05 d.A.

Es beginnt der 2. Teil der Sippung und das Thema des heutigen Abends lautet:



Feld-, Wald- und Wiesensippung

Auf Geheiß des fungierenden OS Rt. RuF geleitet der „C“ den „J“ Rt. Fei Schee vor die Stufen des Thrones, während Rt. Ulliver ihn kurz vertritt. Dort erfolgt dann gem. § 8 Ceremoniale das Gelöbnis des neuen Reychswahlwürdenträgers auf den Uhu und auf Spiegel und Ceremoniale und danach wird Rt. Fei Schee mit der Amtskette des „J“ bekleidet.

Die Fechsungsliste wird eröffnet und der Kn. 390 begibt sich ans Clavizimbel und spielt im Nachklang zum Ausritt ein Intermezzo. Rt. Ulliver trägt das Gedicht „Oktoberlied“ von Theodor Storm vor, gefolgt von Rt. Aioli mit einer Fechsung über einen Besuch der Frankfurter Buchmesse. Die nächste Fechsung „Der reiche Stein“ kommt vom Kn. 389 und dann wird es musikalisch, denn unser OS und „Z“ Rt. Aulenspiegel spielt das Rondo vom ES Don Juan (W. A. Mozart).

Die folgende Fechsung vom Kn. 390 ist übertitelt „Es irrt der Mensch“, gefolgt von Rt. Pyronix mit „Halloween“.

Je 1 Blitz der Rtt. Fei Schee und Süh-mol-süh und wir hören von Jk. David die Fechsung „Der Rechner“.

Ihm folgt der Rt. Narr zu Hof, also Rt. Quark in die Rostra und sein Beitrag ist übertitelt „Keine Fechsung“.

Je 1 Blitz von Jk. Axel und Kn. 390 und dann hören wir vom „J“ Rt. Fei Schee eine kurze Geschichte aus der Waschanlage.

Zum Abschluss der allzeyt philosophische Dreiklang von Rt. Ned zum Spaß und zwar heute die Nr. 982, Philosophische Wanzen.

Der „M“ vermeldet, dass sich heute 45 Rosenobel im Säckel befanden und danach spielen Jk. Axel und Kn. 390 das Sandmännchen „Lili Marlen“.

Es folgt das Sippungsschlußlied, Rt. RuF dankt allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und dann verlöscht Rt. Aioli die blaue Kerze der Freundschaft.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ schließt der fungierende OS Rt. RuF um Glock 10.55 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

AGON

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

Anlage

Anlage zum Protokoll der 3590. Sippung vom 24. im Lethemond a.U.158

Folgender Gastrecke ritt ein:

- Rt. Aioli / Zu den Gyssen (276)

AGON

Reychsmarschall